

inFranken.de, 4. April 2013

<http://www.infranken.de/regional/kronach/Museumskooperation-im-Kreis-Kronach-startet;art219,414694>

Museumskooperation im Kreis Kronach startet

Die Museen im Landkreis Kronach wollen künftig Hand in Hand arbeiten. Bei einem Gespräch wurden erste Schritte eingeleitet. Kreiskulturreferentin Gisela Lang soll dabei eine wichtige Aufgabe zukommen.



Gisela Lang

Eine engere Museumskooperation im Landkreis Kronach, das war der einhellige Wunsch aller Teilnehmer eines Treffens von Museumsleitern und -mitarbeitern des Kreises. Der Anlass für diese Zusammenkunft war eine museums pädagogische Fortbildung der Servicestelle des Bezirks Oberfranken durch Dirk Eilers.

Ausrichter war das Europäische Flakonglasmuseum Kleintettau. Das jüngste Museumskind des Landkreises baut derzeit einige museumspädagogische Module auf und kam in diesem Zusammenhang darauf, zur Fortbildung "Fit für Schüler" alle Museen des Landkreises einzuladen.

Erfahrungsaustausch

Die versammelten Museumskräfte berichteten über ihre Einrichtungen, tauschten ihre Erfahrungen mit Gruppen und Schulklassen aus und waren sich einig, mehr Schüler und Lehrer im Museum haben zu wollen.

Gerhard Wich-Heiter und Hubert Dietel vom Flößermuseum Unterrodach wiesen auf die Chancen einer Vernetzung der Museen hin und warben für mehr Miteinander und zentrale Steuerung.

Hans Schrepfer vom Dorfmuseum Neuses stimmte dem zu. Eine Konkurrenzsituation zwischen den Museen gebe es nicht, auch wenn - wie im Falle von Flößermuseum und Dorfmuseum Neuses - ähnliche ergänzende Inhalte vorhanden seien, waren sich die drei Museumskräfte einig. Alle anderen Museen haben so unterschiedliche Inhalte, dass sie eine breite Palette für Museumsbesucher aus dem Landkreis, aber auch für Touristen abdecken.

Der Knotenpunkt

Kreiskulturreferentin Gisela Lang wurde gebeten, die Museumsseite der Homepage des Landkreises zu aktualisieren und Knotenpunkt für die gemeinsamen Aktivitäten der Kooperationspartner zu sein.

"Eine Initiative wie die ‚Museumsaktion des Monats‘ könnte mehr Aufmerksamkeit für das veranstaltende Museum und darüber hinaus für alle Museen eine höhere gemeinsame Wahrnehmung in der Öffentlichkeit schaffen", warb Gisela Lang für die Zusammenarbeit der Museen.

Beim nächsten Treffen, zu dem Initiatorin Ute Schaller vom Europäischen Flakonglasmuseum auch die Vertreter des Frankenwald-Tourismus' einladen möchte, sollen gemeinsame Museumsaktionen geplant werden. Im Bezirk Oberfranken gibt es bisher nur im Landkreis Lichtenfels eine Museumskooperation. Dies hat sich seit dem Termin in Kleintettau geändert.

Das nächste Treffen ist für den 19. Juni anberaumt. *red*